

Symptome einer Depression

Kleinkindalter (1-3 Jahre):

- Verstärktes Weinen
- Kind ist reizbarer
- Sehr anhänglich, kann schwer alleine sein
- „leerer“ Gesichtsausdruck
- Teilnahmslosigkeit
- Spielunlust
- Selbststimulierendes Verhalten, wie beispielsweise Schaukeln des ganzen Körpers, übermäßiges Daumenlutschen

Vorschulalter (3-6 Jahre):

- Traurige Mimik
- „leerer“ Gesichtsausdruck
- Leicht irritierbar, stimmungslabil
- Wenig Freude
- Teilnahmslosigkeit und Antriebslosigkeit
- Vermindertes Interesse an Aktivitäten
- Unruhe (kann wie hyperaktiv wirken)
- Gereiztheit
- Schlafstörungen

Schulkinder (6-12 Jahre):

- Erzählt, dass es traurig ist, ohne sagen zu können warum
- Konzentrationsschwierigkeiten und Gedächtnisstörungen
- Schulleistung beeinträchtigt
- Übermäßige Schuldgefühle und Selbstkritik
- Wirkt in sich versunken oder ist auffallend hibbelig
- Ängstlichkeit
- Appetitlosigkeit
- Schlafstörungen
- Teilweise Gedanken nicht mehr leben zu wollen.

Pubertäts-und Jugendalter (13-18 Jahre):

- Selbstzweifel, wenig Selbstvertrauen
- Schwankendes Befinden
- Lust-, Interesselosigkeit
- Konzentrationsschwierigkeiten
- Leistungsstörungen
- Ängste
- Gefühl, sozialen Begegnungen nicht gewachsen zu sein
- Psychosomatische Beschwerden (Kopf-, Bauchschmerzen)
- Schlafstörungen
- Suizidgedanken